



### **Datenschutzhinweise:**

Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) durch Referat 512 der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten verarbeiten wir personenbezogene Daten von Antragstellern im Rahmen der EU-Qualitätsregelungen für Wein. Dazu gehören Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten nachzukommen, informieren wir Sie über folgende Umstände:

#### **Kontakt Daten des Verantwortlichen:**

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung  
Referat 512 „Absatzfördermaßnahmen, Wein“  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn

#### **Kontakt Daten der/des Datenschutzbeauftragten der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE):**

Kontakt zur/zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der BLE erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse [datenschutz@ble.de](mailto:datenschutz@ble.de) bzw. unter folgender Telefonnummer 0228/6845-3340

#### **Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:**

Die Daten werden zur Bearbeitung Ihrer Anträge auf Neueintragung oder Änderung einer geschützten Ursprungsbezeichnung oder geschützten geografischen Angabe verarbeitet. Rechtsgrundlagen sind die Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und die Verordnung (EU) Nr. 607/2009 sowie § 22 c und e des Weingesetzes und § 39 a Absatz 7 der Weinverordnung.

#### **Weitergabe von Daten an Dritte:**

Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt zur Veröffentlichung Ihres Antrages im Bundesanzeiger, an die von Ihrem Antrag betroffenen Bundesländer sowie die Mitglieder des Fachausschusses der BLE, die zur Vorbereitung der Entscheidung der BLE über Ihren Antrag im nationalen Vorverfahren zu befassen sind, sowie an die Europäische Kommission zur Prüfung, Eintragung und Veröffentlichung Ihres Antrages im EU-Amtsblatt und der Datenbank E-Ambrosia aufgrund der vorgenannten Rechtsgrundlagen.

#### **Speicherdauer**

Die von uns zu diesem Zweck erhobenen Daten werden von der BLE bis zum Ablauf von 10 Jahren nach der letzten Antragstellung gespeichert.

Sofern Anträge zurückgezogen werden, werden die betroffenen Daten unverzüglich gelöscht.

#### **Es bestehen folgende Betroffenenrechte**

- Auskunftsrecht nach Artikel 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO

#### **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Husarenstraße 30  
53117 Bonn.